

# MIT NAZIS GEGEN GLOBALISIERUNG? NEIN DANKE!

Im Juni 2007 wird der G8-Gipfel in Heiligendamm (Mecklenburg-Vorpommern) in Deutschland stattfinden. Dagegen werden zahlreiche linke und fortschrittliche Gruppen auf einer Großdemonstration, bei Blockaden oder auf dem Gegengipfel demonstrieren.

Leider werden auch VertreterInnen der extremen Rechten aktiv werden und versuchen, sich bestehende Ängste vor Globalisierung zu Nutze zu machen. Insbesondere in Deutschland gab es bereits mehrfach Versuche von Neonazis, beispielsweise zu Themen wie Krieg oder Sozialabbau, ein eigenes Profil zu entwickeln und politisches Kapital aus den Protesten und der damit einhergehenden medialen Aufmerksamkeit zu gewinnen. Dies ist auch bei den Aktionen gegen den G8-Gipfel zu befürchten. Auf den ersten Blick kritisiert die extreme Rechte Globalisierung als einen Prozess, der Arbeitslosigkeit und Sozialabbau hervorbringt und die Umwelt zerstört. Gleichzeitig verstehen die Nazis Globalisierung jedoch auch als bewusst gesteuerten Prozess zur Entmachtung von Staaten, zur Zerstörung von Sprache und Kultur, als Bedrohung „gewachsener Völker“ zum Zweck der Profitmaximierung einiger weniger Kapitalisten. Den Hauptmotor sehen sie in den USA, dort vor allem „die Ostküste“, verstanden als antisemitische Stereotype für das „raffende“ Finanzkapital, als Vertreter eines „jüdischen Weltmachtstrebens“. Und so offenbart sich auf den zweiten Blick nahezu jede extrem rechte Agitation gegen Kapitalismus, Krieg und Globalisierung als antisemitische Weltverschwörungstheorie. Der Gegenentwurf der Neonazis zur Globalisierung hat mit einer „anderen Welt“, einer solidarischen und gerechten Gesellschaft nichts gemein. Die vermeintliche Globalisierungskritik der Nazis verschleiert nur eine reaktionäre Politik, deren Antwort auf die neoliberal kapitalistische Globalisierung in noch mehr Ausgrenzung und Barbarei mündet.

Stellen wir klar, daß der Widerstand gegen Ausbeutung, Unterdrückung und Verwertungslogik nur solidarisch über Ländergrenzen hinweg zu führen ist. Eine „deutsche Volksgemeinschaft“, antisemitische Verschwörungstheorien und rassistische Ausgrenzung sind keine Lösungen, sondern Teil des Problems!

Die Neonazis müssen dort, wo sie versuchen sich Protesten gegen den G8-Gipfel anzuschließen, ausgeschlossen werden. Ihre menschenverachtende Hetze muss vereitelt und die antifaschistische Gegenwehr als Aufgabe aller begriffen werden!

**FÜR EINE ANDERE WELT  
OHNE AUSBEUTUNG UND  
UNTERDRÜCKUNG!  
KEIN FUSSBREIT DEN  
FASCHISTEN!**



ErstunterstützerInnen (Stand: 25.4.2007):

Initiativen / Organisationen: Move against G8 | Alternative Lübeck, Tagungsstätte e.V. | Lübecker Initiative gegen den G8 | Basta! Linke Jugend | Globale Resistance | BUND-Jugend | Attac Deutschland | Kompass, Rostock | Revolutionärer Sozialistischer Bund (RSB) | Sozial-gegen-G8 / Hochschulgruppe KMSB | Euromarsch | Aktionsbündnis Sozialproteste | IZB (Ini Zukunft Bethanien) | Kein Mensch ist illegal / Hanau | Antirassistische Initiative Rostock | Die Linke.Hochschulgruppennetzwerk | FeLS, Für eine linke Strömung | MSB Spartakus | Antifaschistische Aktion Leverkusen | Antifa-KOK Düsseldorf | Antifaschistische Linke Berlin | Radikale Linke Nürnberg | Avanti-Projekt undogmatische Linke | Libertad! | ICPS | Artalk.de | YDG/ Neue demokratische Jugend | Migrante Europe | Gipfelsoli Infogruppe | Regenbogen Hochschulgruppe-HH | Redaktion ak - analyse & kritik | Gruppe D.i.s.s.i.d.e.n.t. Marburg | Bundesausschuss Friedensratschlag | Bündnis 90/Grüne, Lübeck | Bundesvorstand der Grünen Jugend

Einzelpersonen: Lovkia Kotronake (Network for political & social rights) | Iasos Koronakis (Greek Social Forum) | Tobias Pflüger, MdEP | Pedram Shayar, Attac | Monty Schädler, DFG-VK | Nico Wehmann, Attac | Klaus-Rainer Rupp, die Linke | Sarah Lena Jansen, Attac | Sabine Leidig, Attac | Katja Strobel, Institut für Theologie und Politik | Sahin Gül, SAV Rostock + DFG-VK | Katja Kipping, die Linke.PDS (MdB) | Sabine Zimpel, erlassjahr.de | Patrick Jedamzik, Grüne Jugend Gelsenkirchen | Werner Rätz, Informationsstelle Lateinamerika | Danny Michelsen, Grüne Jugend M-V Landesvorstandssprecher Benedikt Lux, Mda | Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen, Berlin Kathrin Henneberger, Grüne Jugend | Stefan Ziller (Mda, Bündnis 90/Die Grünen)